

Rechtmäßigkeit von Verzichtserklärungen bei Schulfahrten?

Beitrag von „Bolzbold“ vom 27. August 2010 20:47

Angesichts des Widerspruchs zwischen der Pflicht, Klassenfahrten durchzuführen einerseits und der Weigerung, die Dienstreise zu genehmigen, wenn diese Verzichtserklärung nicht erfolgt andererseits, hat das Land immerhin klargestellt, dass niemand ohne volle Erstattung zu einer Klassenfahrt gezwungen werden kann.

Offenbar hat man die Rechtswidrigkeit der Kombination dieser "Vorschriften" erkannt...

Gruß

Bolzbold